

Zeitschrift:	Archivum heraldicum : internationales Bulletin = bulletin international = bollettino internazionale
Herausgeber:	Schweizerische Heraldische Gesellschaft
Band:	92 (1978)
Heft:	3-4
Rubrik:	Gesellschaftschroniken = Chronique des sociétés

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GESELLSCHAFTSCHRONIKEN — CHRONIQUE DES SOCIÉTÉS



WAPPEN-HEROLD

Deutsche Heraldische Gesellschaft e. V.
Der Generalsekretär Dr. O. Frh. v. Krüdener
Rüdesheimer Platz 10
D-1000 Berlin 33

Protokoll der Hauptversammlung am 26.5.1978 im Restaurant «Vier Jahreszeiten», Berlin-Wilmersdorf.

1. Der Präsident Herr v. Kempinski Rakoszyn eröffnete die Versammlung um 19.50 Uhr und beauftragte den Generalsekretär Herrn Dr. v. Krüdener mit der Führung des Protokolls. Er stellte weiter fest, dass nach ordnungsgemäßer Ladung 9 Mitglieder der Gesellschaft, davon 2 aus der Bundesrepublik, erschienen sind und dass nach eingehender Prüfung durch die von ihm beauftragten Herren A. Wolfert und Dr. v. Krüdener 148 gültige Vollmachten eingegangen und in Ordnung befunden worden sind. Ungültig waren, wie sich aus nachträglichen Unterlagen ergibt, 23 Vollmachten, z. T. wegen verspäteten Eingangs, z. T. wegen fehlender Beitragserichtung des Einsenders (vgl. § 9 Abs. IV der Satzung).

2. Der Präsident berichtet über die erfreuliche Entwicklung der Gesellschaft im Zeitraum von 1974-1978. Der Mitgliederbestand ist von 305 auf 355 gestiegen. Allerdings hat gerade in letzter Zeit die Zahl der Austritte zugenommen. Gestorben sind 15 Mitglieder. Herr v. Kempinski forderte die Anwesenden auf, sich von ihren Plätzen zu erheben und widmete dem seinerzeit unermüdlichen Reichsbankrat a. D. Hans Müller einen besonders warmen Nachruf. Der Präsident dankte sodann den Mitgliedern für den Augenblick des Gedenkens.

3. Der Präsident berichtet über die Tätigkeit der Gesellschaft im genannten Zeitraum. Aus von ihm und den übrigen Vorstandsmitgliedern nicht zu vertretenden Gründen konnten nur eine Ausgabe des «Tappert» und die 2. Folge der «Allgemeinen Deutschen Wappenrolle» erscheinen.

Die Anzahl der Abonnenten des von der Gesellschaft als Publikationsorgan gewählten «Archivum Heraldicum» hat sich vom 1.1.1975 an von 100 auf 120 erhöht.

Der Nachlass des verstorbenen Generalsekretärs Kricheldorf, bestehend aus einem

genealogischen Archiv mit Bibliothek, ist von Herrn Wolfert geordnet und mit einem Register versehen worden.

Die Tätigkeit des Arbeitskreises Berlin wurde durch genealogische Abende, Vorträge und regen Schriftwechsel mit namhaften Forschern fortgesetzt.

In Vertretung des abwesenden Schatzmeisters Herrn R. Alex erklärt der Präsident weiter, dass außer der umfangreichen laufenden allgemeinen Geschäftsführung ein grosser Teil der finanziellen Arbeiten, z. B. Abrechnungen, Mahnungen u. ä., durch mehrfache ernstliche Erkrankungen und sonstige Verhinderungen des Herrn Alex von ihm persönlich wahrgenommen werden mussten.

4. Infolge der überhandnehmenden Verwaltungsarbeiten erklärt Herr v. Kempinski auf ärztliches Anraten seinen Rücktritt als Präsident der Gesellschaft und als Hauptschriftleiter des «Tappert» und der «Allgemeinen Deutschen Wappenrolle» zum heutigen Tage; er ist aber zur Abwicklung der laufenden Geschäfte bereit.

5. In der Aussprache zu den erwähnten Punkten vertritt das Mitglied Dr. Reis, Hannover, die Auffassung, bei voller Anerkennung der Verwaltungarbeit des Herrn v. Kempinski, dass nicht ein hoher Kontostand auf Postscheck und Bank wichtig, sondern dass dies die Beschleunigung der Publikationen seien. Er tritt mit Rücksicht auf die berechtigten Wünsche der Mitglieder für eine wesentliche Beschleunigung der Erscheinungsweise ein. Demgegenüber übernimmt Herr Dr. Neubecker betont die volle Verantwortung für die Verzögerungen. Er sei durch seine umfangreiche sonstige schriftstellerische Tätigkeit nicht immer zur rechtzeitigen Abfassung und Lieferung seiner Beiträge gekommen.

6. Das Präsidium wird bei 2 Enthaltungen der Anwesenden entlastet.

7. Die Neuwahl des Präsidiums wird gemäß dem vom bisherigen Präsidium gemachten Wahlvorschlag wie folgt gebilligt:

Präsident: Dr. O. Neubecker, Wiesbaden, bei 3 Enthaltungen;

Generalsekretär: Dr. O. Frh. v. Krüdener, Berlin, bei 1 Enthaltung;

Schatzmeister: R. Alex, Hamburg, bei 1 Enthaltung.

Nach der Neuwahl des Präsidiums übergibt Herr v. Kempinski dem nunmehr gewählten Präsidenten Dr. Neubecker den Vorsitz. Daraufhin dankt Dr. Neubecker im Namen der Gesellschaft Herrn v. Kempinski für seine langjährige, unermüdliche Tätigkeit für das Wohl des «Wappen-Herold» und hebt seine grossen Verdienste hervor: «Ohne ihn wären wir jetzt nicht hier.» Auf eine besondere Ehrung als Ausdruck des Dankes der Gesellschaft käme er noch zurück.

8. Daraufhin erfolgt die Wahl von Stellvertreten, für die zunächst in der Satzung nichts ausgesagt ist. Die Frage, ob die Satzung demnach geändert werden müsste, soll mit dem Amtsgericht in Mainz geklärt werden.

Die Wahl der Stellvertreter ergibt gemäss den auf der Einladung zur Hauptversammlung gemachten Vorschlägen:

Stellv. Präsident: A. Wolfert, Berlin, bei 1 Enthaltung;

Stellv. Generalsekretär: Jörg Nimmergut, München, bei 6 Enthaltungen;

Stellv. Schatzmeister: Klaus-Ulrich Neeb, Stuttgart, bei 5 Enthaltungen.

9. Auf Antrag von Dr. Neubecker wird Herr v. Kempinski in dankbarer Würdigung seiner grossen Verdienste um die Gesellschaft zum Ehrenpräsidenten ernannt. Er nimmt die Ehrung dankend an. Im übrigen weist Herr v. Kempinski darauf hin, dass er weiterhin bereit sei, bei genealogischer Erforschung der Adelsgeschichte, besonders auf polnischem Gebiet, die an ihn gerichteten Fragen zu beantworten.

10. Dr. Neubecker dankt dem Mitglied Frau L. Kricheldorf für die kostenlose Überlassung eines Raumes in ihrem Hause in Berlin-Tempelhof zur Unterbringung der Sammlung aus dem Nachlass ihres Bruders, die sie der Gesellschaft zur Benutzung überlassen hatte. Diese Sammlungen, inzwischen von Herrn Wolfert geordnet, sollen künftig auf Anregung von Dr. v. Krüdener den Namen «Genealogisches Archiv Kricheldorf» tragen.

11. Dr. Neubecker schliesst mit Dank an die Erschienenen um 21.25 Uhr die Versammlung.

Berlin, den 15.7.1978

Der Präsident:
Dr. O. Neubecker

Der Generalsekretär:
Dr. O. Frh. v. Krüdener



Schweizerische Heraldische
Gesellschaft
Société Suisse d'Héraldique

Präsident: Joseph M. Galliker
Lützelmattstrasse 4, 6006 Lucerne

Unsere Mitglieder erhalten die Möglichkeit, den Jahresbericht 1978 der Schweiz. Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft zu einem günstigen Preis von max. Fr. 20.- zu beziehen. Neben den üblichen Berichten, Verzeichnissen und Übersichten wird er mindestens die anlässlich der letzten Abgeordnetenversammlung gehaltenen Vorträge bringen. Bestellungen sollten bis zum 31. Januar 1979 direkt beim Generalsekretariat der SGG, Laupenstrasse 10, Postfach 2535, 3001 Bern, eingehen.

Nos membres peuvent obtenir au prix de Fr. 20.- le rapport annuel 1978 de la Société suisse des Sciences humaines. Cette publication contient, en plus des Rapports, listes et résumés habituels, les conférences présentées lors de la dernière Assemblée de délégués. Les commandes doivent être adressées jusqu'au 31 janvier 1979 au Secrétariat de la S. S. S. H., Laupenstrasse 10, 3001 Berne, Case postale 2535.

*

Die 88. Jahresversammlung unserer Gesellschaft findet über das Wochenende des 23.-24. Juni 1979 im Tessin statt. Das detaillierte Programm wird den Mitgliedern rechtzeitig zugehen, die freundlich gebeten werden, sich dieses Datum schon jetzt zu reservieren.

La 88^e Assemblée générale de notre Société aura lieu au Tessin les 23 et 24 juin 1979. Le programme parviendra à nos membres en temps voulu; ils voudront bien résérer cette date maintenant déjà.

*

Das bemerkenswerte Werk unseres Komitee-Mitglieds Monsignore Bruno B. Heim über kirchliche Heraldik «Heraldry in the Catholic Church» empfehlen wir unsern Lesern bestens.

Ein Bestellschein liegt bei.

Nous recommandons à nos lecteurs le remarquable ouvrage sur l'héraldique ecclésiastique du membre de notre comité Mgr Bruno B. Heim: «Heraldry in the Catholic Church» dont le bulletin de souscription est joint à cette revue.